



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Aktivitäten des BMWSB zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in Deutschland

Transferwerkstatt Lebendige Zentren „Nutzungsvielfalt stärken – Die Mischung macht´s!“
Kiel, 8./9. November 2022

Gabriele Kautz, BMWSB, S II 5 (Lebendige Zentren, Nationale Projekte des Städtebaus)



Aktivitäten des BMI zur Unterstützung der Innenstadt- und Zentrenentwicklung

- Städtebauförderung/Programm „Lebendige Zentren“, Begleitung
- Innenstadtstrategie / Beirat Innenstadt
- Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“
- Forschungscluster Innenstadt beim BBSR



Städtebauförderung Lebendige Zentren

- **Programm „Lebendige Zentren“**: 300 Mio. Euro/Jahr
- 2021: bundesweite Förderung von **1.048 Gesamtmaßnahmen** im Programm „Lebendige Zentren“
- Stärkung der Zentren seit langem Schwerpunkt in der Städtebauförderung von Bund, Länder und Kommunen:
 - > mehr als 60 % der Bundesfinanzhilfen fließen in Innenstädte, Zentren und Ortskerne; rechnet man die innenstadtnahen Bereiche noch hinzu, sind es mehr als 80%



Städtebauförderung Lebendige Zentren

•...mit grundsätzlich flexiblen Maßnahmen und Instrumente für die Stadtentwicklung, u.a.:

- investive (städtebauliche) Maßnahmen zur Belebung der Ortsmitten, zur Attraktivitätssteigerung und Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- Erstellung bzw. Weiterentwicklung des ISEK
- Bürgerbeteiligung
- Zentrenmanagement / Leerstandsmanagement
- Maßnahmen zum Einsatz digitaler Technologien
- Verfügungsfonds



Städtebauförderung Lebendige Zentren

Programmbegleitung zur Weiterentwicklung des Programms mit:

- Programmstrategie Lebendige Zentren
- Begleitforschung: Fallstudien, Kurzexpertisen, Praxisbeispiele
- Wissenstransfer, u.a. **Transferwerkstätten**
- Expertengruppe Lebendige Zentren (Vor-Ort-Monitoring, Positions- und Themenpapiere)
- ÖA (u.a. newsletter),



Beirat Innenstadt / Innenstadtstrategie

- **Juni/Okt. 2020: „Runder Tisch“ des Bundesbaurechts (BMI)**
= enger Zusammenschluss und Austausch mit Partnern (u.a. kommunale Spitzenverbände, Immobilien- und Gewerbewirtschaft, Handwerk,...)
- **Seit Dez. 2020: -> Beirat Innenstadt**
Arbeitsauftrag: Ausarbeitung einer an den aktuellen Herausforderungen angepassten Innenstadtstrategie
- **22. Juli 2021: Veröffentlichung der Innenstadtstrategie**
(www.bmwsb.bund.de)
- **Beirat ab 2022 unter Vorsitz Frau BM Klara Geywitz**
Teilnehmer/innenkreis erweitert (Themen: Citymanagement, Klimaschutz/Grün, Verkehr, Soziales, Baukultur)
- **Innenstadtkongress Beirat/BMWSB, 06./07. Juli 2022 in Potsdam**





Innenstadtstrategie

Die Innenstadt von morgen – multifunktional, resilient und kooperativ

- 1) **Situationsbeschreibung/** aktuelle Herausforderungen
- 2) **Aufgaben** und Chancen
- 3) (vorhandene) **Instrumente** -Werkzeugkasten - **Beispielsammlung (66)**
- 4) Verständigung auf **37 gemeinsame Empfehlungen**, strukturiert nach
 - Organisation und Akteure
 - Rahmen (Regulierung)
 - Finanzierung

-> „lernendes Dokument“ -> **Umsetzung und Weiterentwicklung,
Programmstrategie Lebendige Zentren**



Innenstadtstrategie: Kernaussagen

- **Stärkung der „Phase 0“:** nachhaltige (Innen)stadtentwicklung braucht integrierte Handlungskonzepte
- kurzfristige Belebung und Vermeidung von Leerstand (insbes. stadtbildprägender Gebäude) über ein **gezieltes Leerstands- und Innenstadtmanagement - auch mit flexiblen Zwischennutzungen (neue Nutzungsideen)**
 - > **Notwendigkeit der stärkeren räumlichen Konzentration der Handelsflächen;** gezielte Vernetzungen mit digitalen Angeboten notwendig
- **Experimentierräume und Reallabore zulassen;** Ermessensspielräume im Bau- und Planungsrecht für die Innenstadtentwicklung konsequent nutzen; Handlungsspielräume für Nutzungsänderungen ausschöpfen



Innenstadtstrategie: Kernaussagen

- **Baulichen Bestand als ökologische, ökonomische und soziale Ressource nutzen**, Erhalt und Schaffen **baukultureller Qualitäten**, die Identifikation mit der (Innen)Stadt ermöglichen/prägen
- **Gestaltqualität des Stadtraums erhöhen; ausreichende Grünflächenversorgung** sowie die **Ausstattung der Freiräume** gewinnen an Bedeutung:
 - > qualitätsvolle Aufenthalts-, Kommunikations- und Erlebnisorte für Miteinander, Sport und Gesundheit;
 - > Gestaltung, Pflege, Nutzung und Sicherheit öffentlicher Räume entscheidend für die Attraktivität der Innenstädte



Innenstadtstrategie: Kernaussagen

- Konkrete Schritte der **Mobilitätswende müssen klima- und umweltschonend *UND* innenstadtverträglich** sein und gezielt zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt genutzt werden (Thema: **Erreichbarkeit**)
- **Stärkung der Innenstädte als Wohn- und Lebensraum** mit einem für breite Schichten der Bevölkerung zugänglichen und bezahlbarem Wohnangebot, mit vielfältigen Wohnformen und gut erreichbarer Infrastruktur
- **Ansiedlung von Handwerk und innenstadtverträglicher Produktion** im Hinblick auf Funktionsmischung (**neu**) **in den Fokus rücken**



Innenstadtstrategie: Kernaussagen

- verstärkter Aufbau von **Gemeinschaftseinrichtungen für Begegnung, Teilhabe und Bildung**; Bedarf, Ausstattung und Verortung von öffentlichen, sozialen und kulturellen Angeboten/Infrastrukturen sind gezielt mit Blick auf ihre Relevanz für die Entwicklung der Innenstadt zu prüfen



Innenstadtstrategie: Kernaussagen

Das setzt voraus....

- **Verwaltung als Impulsgeber und Ermöglicher neuer Allianzen**
- **ämter- und ressortübergreifender Handlungsansatz**
- **breiter gesellschaftlicher Konsens über vielfältige Nutzungsmischung** („Gemengelage Innenstadt“) **und ein „neues Miteinander“** („Kultur des Dialogs“) sind notwendig: **neue Akteursgruppen** und Zusammenschlüsse/-arbeit der unterschiedlichen Interessensgemeinschaften (*Bewohner/innen, Eigentümer/innen, Wirtschaft, Handel, Bürgerinitiativen, Kultur, Tourismus,.....*)



250 Mio. € - Bundesprogramm

„Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“

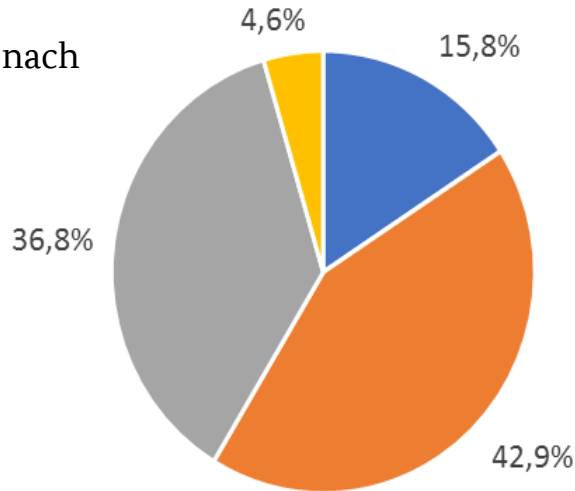
- **Entwicklung bzw. Weiterentwicklung von Konzepten und Handlungsstrategien** + daraus resultierende (geringfügige) investive Maßnahmen zur Stärkung multifunktionaler Innenstädte und Zentren unter Berücksichtigung der ortsspezifischen Bedingungen
- Förderaufruf Sommer 2021 für Kommunen **aller Größenklassen**
- bis zu 5 Mio. € Bundesförderung pro Projekt (75 bzw. 90% Förderanteil)
- Umsetzung für BMI durch BBSR mit Unterstützung Begleitagentur



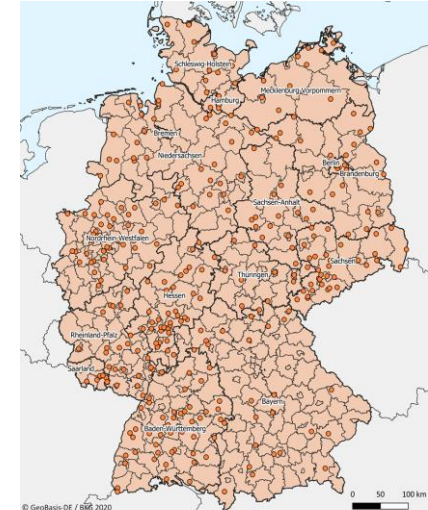
250 Mio. € - Bundesprogramm

„Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“

Verteilung nach
Stadttypen



■ Großstadt ■ Mittelstadt ■ Kleinstadt ■ Landgemeinde



Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren - Eingegangene Interessenbekundungen

● Gemeinden mit Interessenbekundung
□ Bundesländer



Forschungscluster Innenstadt (beim BBSR)

1. Innenstädte, Stadt- und Ortsteilzentren als neue Orte produktiver Arbeit /
Aufbereitung von 20 guten Beispielen
2. Multifunktionale Innenstadtentwicklung und Partizipationskultur
Aufbereitung von 15 guten Beispielen
3. Kreative Ideen junger Menschen für die Innenstädte
Aufbereitung von 7 Fallbeispielen
4. Auswirkungen der Pandemie und des Online-Handels auf den Einzelhandel in Städten
5. Integrierte Städtebauliche Handlungskonzepte – Anpassungsbedarfe in Zeiten von Corona
Aufbereitung von 6 guten Beispielen



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

SII5@bmwsb.bund.de